

Berufsbildung

Verbindliche Anmeldung

Wirtschaftsförderung

an: info@bbz-marburg.de

Technologietransfer

Anmeldefrist: 15. Juni



Berufsbildungszentrum Marburg GmbH

Umgehungstraße 1 – 3

35043 Marburg

Hiermit melden wir die/den Auszubildende/n verbindlich, unter Anerkennung der umseitigen Bedingungen, für den/die gekennzeichneten Lehrgang / Lehrgänge an:

Daten des/der Auszubildenden	
Ausbildungsberuf:	
Ausbildungsdauer:	
Name, Vorname:	
Straße:	
PLZ/Ort:	
Geburtsdatum:	
Anmeldung ab 2. Ausbildungsjahr ☐	

Firma:	
Ansprechpartner:	
E-Mail:	
(Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail)	
Telefonnummer:	
(Datum und Unterschrift)	

Entgelte :		
Paketpreis I: 6.100,00 EUR (incl. AP1+AP2)	Paketpreis II: 4.000,00 EUR (incl. AP1+AP2)	Wochenpreis : 410,00 EUR

Anschrift:
Berufsbildungszentrum
Marburg GmbH
Umgehungstr. 1-3
35043 Marburg

Bankverbindung
Volksbank Mittelhessen eG
(BLZ 513 900 00) 16 465 305
IBAN:
DE72 5139 0000 0016 4653 05
SWIFT-BIC VBMHDESF

Bankverbindung:
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
(BLZ 533 500 00) 23 000 520
IBAN:
DE75 5335 0000 0023 0005 20
SWIFT-BIC: HELADEF1MAR
Email: info@bbz-marburg.de

Sitz: Marburg
Handelsregister Marburg
HRB-Nr. 1179
Geschäftsführer:
Andreas Fiedler
Meinhard Moog
<http://www.bbz-marburg.de>

Gesellschafter:
Handwerkskammer Kassel
Industrie- und Handelskam-
mer Kassel-Marburg
Kreishandwerkerschaft Mar-
burg

Telefon: (06421) 4003 - 0

Inhalte (Inhaltskatalog Downloadbereich)	Zuordnung	Kapitel	Dauer	(X)
Metalltechnik				
Grundpaket I:	o		24 Wo	☐
Grundpaket II:	Δ		12 Wo	☐
Bei der Wahl von Grundpaket 1 oder 2 sind zusätzlich die optionalen Module möglich!				
Grundlagenlehrgang Metall	o	100	5 Wo/ 1.Abj.	☐
Maschinenlehrgang Drehen	o	110	3 Wo/ 1.Abj.	☐
Maschinenlehrgang Fräsen	o	110	3 Wo/ 1.Abj.	☐
Grundlehrgang Schweißen	o	115	5 Wo/ 1.Abj.	☐
Maschinenlehrgang Drehen extern	Δ	125	2 Wo/ 2.Abj.	☐
Maschinenlehrgang Fräsen extern	Δ	125	2 Wo/ 2.Abj.	☐
Vorbereitung Abschlussprüfung Teil 1	oΔ	130	4 Wo	☐
Vorbereitung Abschlussprüfung Teil 2	oΔ	150	4 Wo	☐
Vorbereitung Zwischenprüfung*	optional	180	1 Wo	☐
Steuerungstechnik Pneumatik	optional	120	2 Wo	☐
CNC – Technik	optional	145	2 Wo	☐
Mechatronik				
Grundpaket I:	o		32 Wo	☐
Grundpaket II:	Δ		14 Wo	☐
Bei der Wahl von Grundpaket 1 oder 2 sind zusätzlich die optionalen Module möglich!				
Grundlagenlehrgang Metall	o	200	4 Wo/ 1.Abj.	☐
Maschinenlehrgang Drehen und Fräsen	o	210	2 Wo/ 1.Abj.	☐
Grundlagen Schweißen	o	215	1 Wo/ 1.Abj.	☐
Steuerungstechnik Pneumatik	o	220	2 Wo/ 1.Abj.	☐
Messen und Prüfen elektrischer Größen	o	240	1 Wo/ 1.Abj.	☐
Installationsschaltungen	o	230	4 Wo/ 1.Abj.	☐
Elektropneumatik	o	250	2 Wo/ 2.Abj.	☐
Elektrische Schutzmaßnahmen	oΔ	260	2 Wo/ 2.Abj.	☐
Elektrische Schutzmaßnahmen - Refresh	oΔ	285	1 Wo/ 4.Abj.	☐
Elektrohydraulik	o	265	2 Wo/ 3.Abj.	☐
Automatisierungstechnik (TIA)	oΔ	270	3 Wo/ 3.Abj.	☐
Maschinen und Antriebstechnik	oΔ	275	2 Wo/ 3.Abj.	☐
Vorbereitung Abschlussprüfung Teil 1	oΔ	255	4 Wo	☐
Vorbereitung Abschlussprüfung Teil 2	oΔ	280	2 Wo	☐
CNC – Technik	optional	245	2 Wo	☐
Angebote auf Anfrage				
CAD			2 Wo	☐
Additive Fertigungsverfahren (3D – Druck)			2 Wo	☐
Digitale Vernetzung			2 Wo	☐
Systemintegration			2 Wo	☐
* Maschinen- und Anlagenführer				

Anschrift:
Berufsbildungszentrum
Marburg GmbH
Umgehungsstr. 1-3
35043 Marburg

Bankverbindung
Volksbank Mittelhessen eG
(BLZ 513 900 00) 16 465 305
IBAN:
DE72 5139 0000 0016 4653 05
SWIFT-BIC: VBMHDE3F

Bankverbindung:
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
(BLZ 533 500 00) 23 000 520
IBAN:
DE75 5335 0000 0023 0005 20
SWIFT-BIC: HELADEF1MAR
Email: info@bbz-marburg.de

Sitz: Marburg
Handelsregister Marburg
HRB-Nr. 1179
Geschäftsführer:
Andreas Fiedler
Meinhard Moog
<http://www.bbz-marburg.de>

Gesellschafter:
Handwerkskammer Kassel
Industrie- und Handelskam-
mer Kassel-Marburg
Kreishandwerkerschaft Mar-
burg

Berufsbildung

Verbindliche Anmeldung

Wirtschaftsförderung

an: info@bbz-marburg.de

Technologietransfer

Anmeldefrist: 15. Juni



Inhalte (Inhaltskatalog Downloadbereich)	Zuordnung	Kapitel	Dauer	(X)
Elektrotechnik				
Grundpaket I:	o		29 Wo	☐
Grundpaket II:	Δ		11 Wo	☐
Bei der Wahl von Grundpaket 1 oder 2 sind zusätzlich die optionalen Module möglich!				
Grundlagenlehrgang Metall	o	300	4 Wo/ 1.Abj.	☐
Installationsschaltungen	o	310	4 Wo/ 1.Abj.	☐
Messen und Prüfen elektrischer Größen	o	320	1 Wo/ 1.Abj.	☐
Verbindungsprogrammierte Steuerungen	o	325	4 Wo/ 1.Abj.	☐
Steuerungstechnik Pneumatik	o	330	2 Wo/ 2.Abj.	☐
Elektrische Schutzmaßnahmen	oΔ	335	2 Wo/ 2.Abj.	☐
Automatisierungstechnik (TIA)	o	350	3 Wo/ 3.Abj.	☐
Maschinen und Antriebstechnik	oΔ	355	2 Wo/ 3.Abj.	☐
Elektrische Schutzmaßnahmen - Refresh	oΔ	360	1 Wo/ 4.Abj.	☐
Vorbereitung Abschlussprüfung Teil 1	oΔ	340	4 Wo	☐
Vorbereitung Abschlussprüfung Teil 2	oΔ	365	2 Wo	☐
Angebote auf Anfrage				
CAD			2 Wo	☐
Additive Fertigungsverfahren (3D – Druck)			2 Wo	☐
Digitale Vernetzung			2 Wo	☐
Systemintegration			2 Wo	☐

Lehrgänge, die in den Grundpaketen nicht inkludiert sind, können zum Wochenpreis hinzugebucht werden! Dies gilt auch für die Buchung von Einzelwochen!

Achtung: Nachmeldungen, ab dem 15. Juni, sind nur möglich, wenn noch Teilnehmendenplätze vorhanden sind!

Anschrift:
Berufsbildungszentrum
Marburg GmbH
Umgehungsstr. 1-3
35043 Marburg

Bankverbindung
Volksbank Mittelhessen eG
(BLZ 513 900 00) 16 465 305
IBAN:
DE72 5139 0000 0016 4653 05
SWIFT-BIC VBMHDESF

Bankverbindung:
Sparkasse Marburg-Biedenkopf
(BLZ 533 500 00) 23 000 520
IBAN:
DE75 5335 0000 0023 0005 20
SWIFT-BIC: HELADEF1MAR
Email: info@bbz-marburg.de

Sitz: Marburg
Handelsregister Marburg
HRB-Nr. 1179
Geschäftsführer:
Andreas Fiedler
Meinhard Moog
<http://www.bbz-marburg.de>

Gesellschafter:
Handwerkskammer Kassel
Industrie- und Handelskam-
mer Kassel-Marburg
Kreishandwerkerschaft Mar-
burg

Telefon: (06421) 4003 - 0



Bedingungen

1. Vertragsschluss:

1.1. Aufgrund dieser Anmeldung wird zwischen der Firma und der Berufsbildungszentrum Marburg GmbH (im folgenden „Gesellschaft“) ein Dienstleistungsvertragsverhältnis geschlossen.

1.2. Voraussetzung für diese Anmeldung ist insbesondere die Eintragung eines mit dem / der Auszubildenden abgeschlossenen wirksamen Berufsausbildungsvertrages in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse der Berufsvertretungen (IHK, HWK u.a.).

2. Durchführungsort:

Durchführungsorte sind Stadtallendorf bzw. Marburg.

3. Ausbildungsinhalte:

Die Ausbildungsinhalte bestimmen sich nach dem Inhaltskatalog der Gesellschaft, der auf den Ausbildungsordnungen der jeweiligen Berufsbilder basiert.

4. Rechte und Pflichten:

4.1. Der Teilnehmende ist verpflichtet, die Haus- und Werkstattordnungen zu beachten und Anweisungen der Mitarbeiter_innen / Ausbilder_innen der Gesellschaft und der Dozenten zu befolgen.

4.2. Bei schuldhaften Verstößen gegen diese Verpflichtungen oder bei Vorliegen eines sonstigen wichtigen Grundes, kann die Gesellschaft die Teilnahme des Auszubildenden an dem Lehrgang unverzüglich beenden. Eine Erstattung von bereits gezahlten Entgelten erfolgt nicht.

4.3. Die Firma wird im Falle einer vorgezogenen Abschlussprüfung eines ihrer Auszubildenden die Gesellschaft darüber bei Bekanntwerden umgehend schriftlich informieren.

5. Entgelte:

5.1. Die Gesellschaft erhebt für Leistungen die in der Anmeldung aufgeführten Entgelte.

5.2. Sofern ein Lehrgang aufgrund einer zu geringen Anzahl von Teilnehmenden nicht stattfindet, aber dennoch auf Wunsch einer Firma durchgeführt werden soll, erhebt die Gesellschaft ebenfalls ein gesondertes Entgelt.

5.3. In Fällen, in denen die Gesellschaft einem Teilnehmenden abweichend von bestehenden Vereinbarungen die Persönliche Schutzausrüstung (PSA) stellt, wird ein gesondertes Entgelt fällig.

5.4. Sofern ein Teilnehmender die gebuchte Leistung nicht vollständig in Anspruch nimmt und die Gesellschaft dies nicht zu vertreten hat, wird das Entgelt für den gesamten vereinbarten Lehrgang in Rechnung gestellt. Sollte ein Teilnehmender den Ausbildungsberuf wechseln, erfolgt eine Neuberechnung. Diese Neuberechnung orientiert sich insbesondere am Zeitpunkt der Beendigung des Lehrgangs und an den bis zu dem Beendigungstermin bereits gezahlten Lehrgangsentgelten sowie an der Kalkulation des neuen Ausbildungsberufes. Sofern die Ausbildung in einem anderen Betrieb fortgesetzt wird, erfolgt keine Rückerstattung bereits erbrachter Zahlungen. Die Gesellschaft wird mit dem anderen Betrieb eine neue Vereinbarung treffen.

5.5. Alle Entgelte werden nach Rechnungsstellung fällig, diese erfolgt im Regelfall quartalsweise.

6. Haftung:

Für Schäden, die von einem Teilnehmenden schuldhaft an Einrichtungen, Gebäuden oder sonstigem Eigentum der Gesellschaft verursacht werden, haftet der Teilnehmende persönlich und/oder die Firma.

7. Nichtdurchführung von Lehrgängen:

Bei höherer Gewalt oder bei nicht ausreichender Anzahl an Anmeldungen, kann die Gesellschaft geplante Lehrgänge oder einzelne Tage absagen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Fall erstattet.

8. Datenschutz:

Personenbezogene Daten der Teilnehmenden werden im Rahmen der Durchführung eines Lehrgangs elektronisch verarbeitet, d.h. erhoben, genutzt und gespeichert.

9. Weiteres:

Im Übrigen gelten die jeweils mit der Firma individuell vereinbarten Dienstleistungsverträge sowie ergänzend die Teilnahmebedingungen für Bildungsmaßnahmen der Gesellschaft.

Stand: 10.03.2026